# 1860 München: Unschlagbar und vor großen Herausforderungen!

1860 München bleibt in der 3. Liga ungeschlagen nach einem 0:0 gegen Wehen Wiesbaden; Stadionmodernisierung und Spielpläne im Fokus.

Am 13. März 2025 bleibt der TSV 1860 München in der 3. Liga ungeschlagen, nachdem er ein 0:0-Unentschieden gegen den SV Wehen Wiesbaden erzielt hat. Dieses Match fand im Rahmen der stets umkämpften Liga in der Brita-Arena vor 3.816 Zuschauern statt. 1860-Kapitän Jesper Verlaat bemerkte nach der Partie, dass es beiden Mannschaften nicht gelang, das Runde ins Eckige zu befördern, selbst nach einer weiteren Stunde Spielzeit.

Die Mannschaft von Trainer Michael Köllner plant nun das nächste Ligaspiel. Am Samstag, den 16. März, spielt 1860 gegen die Spielvereinigung Unterhaching im heimischen Grünwalder Stadion, wobei der Anpfiff um 16:30 Uhr erfolgt. Historisch betrachtet hat 1860 in den letzten drei Ligabegegnungen gegen

Haching jedoch keinen Sieg erzielt, was die aktuellen Herausforderungen des Teams unterstreicht.

## Termine und Sanierungspläne

Zusätzlich hat der DFB die Spieltage 31 bis 34 für die 3. Liga terminiert. Diese umfassen:

- 5. April: Heimspiel gegen Energie Cottbus (14 Uhr)
- 9. April: Heimspiel gegen SV Sandhausen (19 Uhr)
- 13. April: Auswärtsspiel gegen SV Waldhof Mannheim (13:30 Uhr)
- 19. April: Heimspiel gegen Alemannia Aachen (14 Uhr)

In der Hinterhand bleiben jedoch auch bedeutende infrastrukturelle Veränderungen zu berücksichtigen. Die dringend benötigte Sanierung des Münchner Olympiastadions hat sich verzögert, Hauptursache sind die schlechte Bausubstanz und Asbestbelastung. Der offizielle Beginn der Sperrung ist für Oktober angekündigt, mit einer voraussichtlichen Wiedereröffnung im Sommer 2028. Die vollständige Sanierung soll im April 2029 abgeschlossen sein.

Die Modernisierung des Grünwalder Stadions, das seit der Rückkehr ins städtische Stadion am Herzen von 1860 München liegt, steht im Schatten des Olympiastadions. Wie liga3-online.de berichtet, hat das Team bereits vor zwei Jahren einen positiven Bauvorbescheid für den Umbau des Grünwalder Stadions erhalten, doch die konkreten Maßnahmen stocken. Ein Umzug von 1860 ins Olympiastadion könnte also noch bis zur Fertigstellung im Jahr 2028 auf sich warten lassen.

## Geplante Umbauten und Ausblicke

Die Modernisierungspläne für das Grünwalder Stadion, mit einer geplanten Kapazitätserweiterung von 15.000 auf rund 18.000 Plätze, werden am 30. März dem Stadtrat vorgestellt. Geplant sind auch eine Überdachung aller Plätze und der Bau eines VIP-

Bereichs, wobei die Kosten für die Umbaumaßnahmen auf 60 bis 70 Millionen Euro geschätzt werden. Vorrangig ist jedoch die Sanierung des Olympiastadions, die voraussichtlich bis 2025/2026 dauern wird.

In diesem Kontext ist der Ausgang des nächsten Spiels gegen Unterhaching am Samstag ebenso spannend wie die längerfristigen Perspektiven für das Stadion von 1860 München. Ob die Mannschaft die Herausforderungen der Liga meistern kann, bleibt abzuwarten. Sportlich und infrastrukturell stehen die Löwen vor einem wichtigen Jahr.

| Details | |
|---|---|
| **Quellen** | • **muenchen.t-online.de**<br>• **www.liga3-online.de** |

**Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.net**